

NDB-Artikel

Hurtzig, *Fritz* Wirtschaftspolitiker und Industrieller, * 10.7.1825 Linden bei Hannover, † 29.5.1897 Linden bei Hannover. (lutherisch)

Genealogie

V →Leopold (1796–1858), Zuckerfabr. in L.;

M Eleonore, *T* d. Kalkbrennereibes. →Joh. Hinrich Egestorff († 1834, s. NDB IV);

Om →Georg Egestorff († 1868), Industrieller (s. NDB IV);

- ♂ Hildesheim 1851 Dorothea (1827–1903), *T* d. Apothekers Brandes in Hildesheim;

2 *S*, 3 *T*.

Leben

H., dessen Vater die Zuckersiederei Egestorff und Hurtzig leitete, hat sich früh als Mitarbeiter von →Bernhard Hausmann um die Förderung der wirtschaftlichen Verhältnisse im Kgr. Hannover, später in der Prov. Hannover bemüht; er war zunächst Sekretär des Handelsvereins in Hannover, später der erste Präsident der Handelskammer, bei deren Gründung und Aufbau er hervorragend beteiligt war. Mit Hausmann zusammen war er jahrelang um die Errichtung einer Notenbank im Kgr. Hannover bemüht, die dann 1856 auch errichtet wurde, leider in einem von Hausmann und H. nicht beabsichtigten weiten Rahmen, der später zu Schwierigkeiten führte. Jahrzehntlang, bis kurz vor seinem Tode, war er Direktionsmitglied des Gewerbevereins für Hannover und hat sich als solches große Verdienste erworben, besonders um die Förderung der schulmäßigen Ausbildung von Frauen für eine gewerbliche Berufstätigkeit. Daneben stand die Mitwirkung in anderen Gremien, so zeitweise dem Bleibenden Ausschuß beim Deutschen Handelstag. In jüngeren Jahren war H. schriftstellerisch tätig, wobei er sich auch für künstlerische und kulturelle Belange einsetzte.

Als Industrieller hat H., nach anfänglicher Mitarbeit in der väterlichen Fabrik, 2 Jahrzehnte lang die Aktien-Zuckerfabrik Neuwerk bei Hannover mit Fabriken in Gehrden und Sarstedt geleitet; er hat, zusammen mit →Carl Hostmann aus Celle, die Peiner Hütten- und Bergwerksgesellschaft gegründet, aus der nach verfehltem Start die Ilseder Hütte in Peine hervorgegangen ist, die er in den ersten Jahren als leitender Direktor geführt hat; er wandte sich dann der Flachsbearbeitung zu und war Mitbegründer und Leiter des ersten Hannov. Aktienvereins für Flachsbereitung. Später hat er als Vorsitzender des Aufsichtsrats die Lindener Aktienbrauerei zu großer Blüte geführt und in seinen

letzten Lebensjahren noch die Hannov. Brotfabrik gegründet und geleitet. Er war zeitlebens ein unermüdlicher Anreger in wirtschaftlicher Pionierzeit.

Literatur

A. Lefèvre, F. H., 1825-97, in: Hannov. Gesch.-bll. 28, 1974 (L, P).

Portraits

in: A. Lefèvre, 100 J. Industrie- u. Handelskammer zu Hannover, 1966.

Autor

Albert Lefèvre

Empfohlene Zitierweise

, „Hurtzig, Fritz“, in: Neue Deutsche Biographie 10 (1974), S. 78
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
